

Der beleidigte Baseballgott

Von

Peter Amondo

Babe Ruth, der Mann, dessen Name in den Vereinigten Staaten so bekannt ist, wie der Lincolns und Lindberghs, verdient mit seinem professionellen Baseballspiel 70,000 Dollar im Jahr. In den letzten zwei Jahren verdiente er 80,000. Wir leben in einer schweren Krise. Aber 70,000 oder 80,000: Babe Ruth, der Baseballgott, ist der unterzahlteste Mensch der Welt.

Den Beweis für diese frappante Behauptung entlehne ich Walter B. Pitkin, der an der Newyorker Columbia-Universität Journalistik lehrt und ein Buch über Leistungspsychologie geschrieben hat. Darin werden die Karrieren einer ganzen Anzahl von erfolgreichen und erfolglosen Personen untersucht, und zwar mit den modernsten Methoden. Babe Ruth ist von Johansen und Holmes schon 1921 psychotechnisch geprüft worden, genau so, wie man Arbeiter bei der Aufnahme in eine Textilfabrik prüft. Das Ergebnis übertraf die kühnsten Erwartungen. Babe Ruth wies in den Geschicklichkeitsversuchen eine 90prozentige Leistung auf, während es die meisten Menschen bloß auf 60 Prozent bringen. Aber das ist noch gar nichts. Seine Augen funktionieren 12mal so schnell wie Normalaugen, und was die Widerstandskraft seiner Nerven betrifft, die Zeit nämlich, die sie zur Erholung brauchen, um nach einer Beanspruchung wieder voll leistungsfähig zu sein, so übertrifft Babe Ruth darin von 500 Menschen 499. Die Fähigkeiten, auf die der Baseballgott untersucht wurde, variieren unabhängig von einander. Ein Mann kann ein besonders leistungsfähiges Auge haben, er braucht deswegen noch kein scharfes Gehör zu haben, dieses kann vielmehr sehr gut nur durchschnittlich oder gar unterdurchschnittlich sein. Seine allgemeine Aufmerksamkeit mag hochgradig sein bei keineswegs überdurchschnittlichem Gesicht und Gehör. Aber bei Babe Ruth — also bei Babe Ruth findest du alles beisammen.

Babe Ruths Augen, jawohl, diese kleinen Schweinsaugen unter den immerhin imposanten Augenbrauen werden von fünf beliebig gewählten Augenpaaren allezeit die besten sein. Genau so sind seine Ohren, diese fleischigen, allerdings gut anliegenden Ohren von fünf aufs Geratewohl gegriffenen Ohrenpaaren die leistungsfähigsten. Das bedeutet, daß Babe als Augen-Ohren-Kombination jede Durchschnittsgruppe von 25 Menschen anführen wird. Nun ist er aber hinsichtlich seiner allgemeinen Aufmerksamkeit von 100 Menschen sicher der beste. In bezug auf diese Dreiergruppe von Fähigkeiten übertrifft er also bereits 2499 von 2500 Personen. Die Widerstandskraft seiner Nerven jedoch, unendlich wichtig bei professionellen Baseballkämpfen, ist so vorzüglich, daß sie von 500 Menschen nur bei einem angetroffen wird. So steht er bereits an der Spitze einer Gruppe von 5 mal 5 mal 100 mal 500 gleich 1,250,000 Menschen. Wo bleibt da noch seine Muskelkraft, die ihn befähigt, den Ball weiter zu schlagen als irgendeiner? Glauben wir den Psychotechnikern: es gibt unter 50, ja 60 Millionen Menschen, ja Amerikanern, nur Einen, der ist wie Babe Ruth, und das ist Babe Ruth selbst. Kein Wunder, daß er Babe Ruth wurde: er verdankt es seinen meßbaren Qualitäten.